

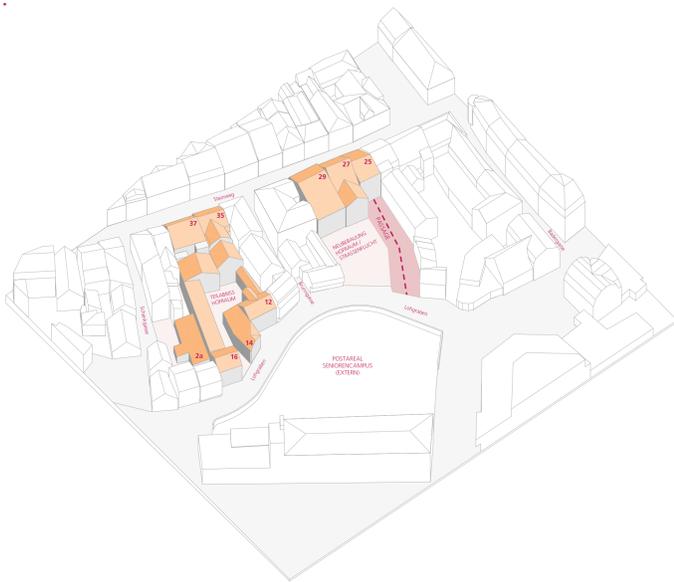


WOHNBAU STADT COBURG GMBH
ALS SANIERUNGSTRÄGER DER STADT COBURG

MEHRGENERATIONEN- WOHNEN STEINWEGVORSTADT WETTBEWERBSERGEBNISSE

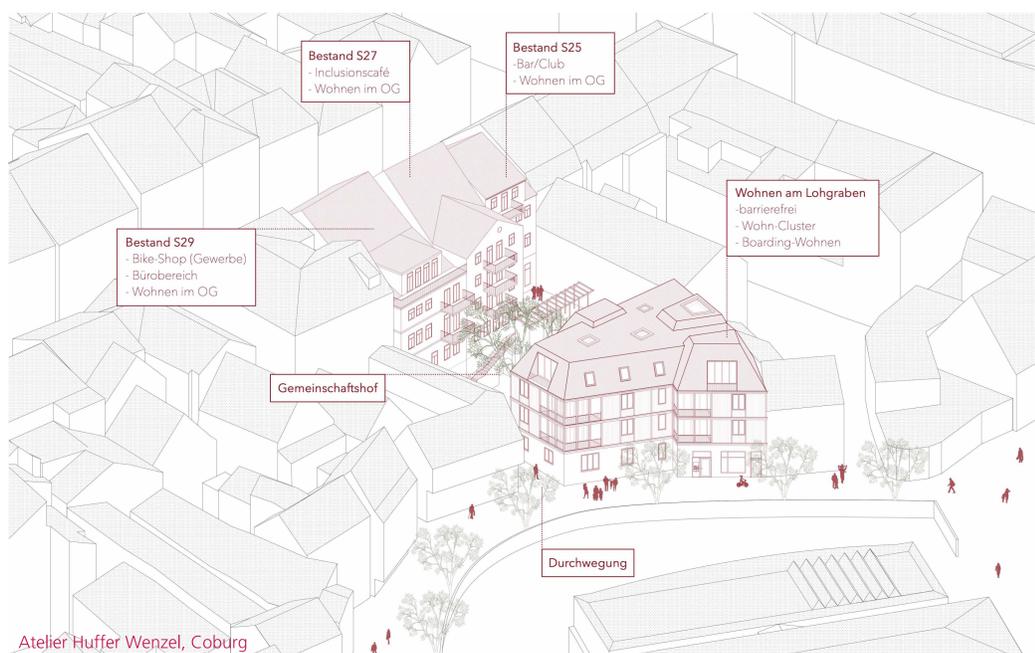
DAS PROJEKT

Im Gebäudeensemble Steinweg 25, 27 und 29 sowie Lohgraben 4 und 6 soll ein besonderes Wohnprojekt entstehen. Mehrgenerationenwohnen ist ein Konzept, bei dem Alt und Jung zusammenleben: Singles, Paare und Familien unterschiedlicher Generationen. Man ist sich jederzeit nahe, gleichzeitig hat die Bewohnerschaft in ihren jeweiligen Bedürfnissen und Lebensrhythmen durch eigene Wohnungen aber auch ausreichend Privatsphäre. Durch die gemeinschaftliche Nähe kann man sich auf die Unterstützung der Nachbar:innen verlassen, niedrigschwellige soziale Treffpunkte im Umfeld erleichtern den Alltag. Die entstehenden Wohnformen sollen den besonderen Anforderungen, Lebensbedingungen und -erfahrungen gerecht werden.



DIE AUFGABENSTELLUNG - PLATZ FÜR SICH UND ANDERE

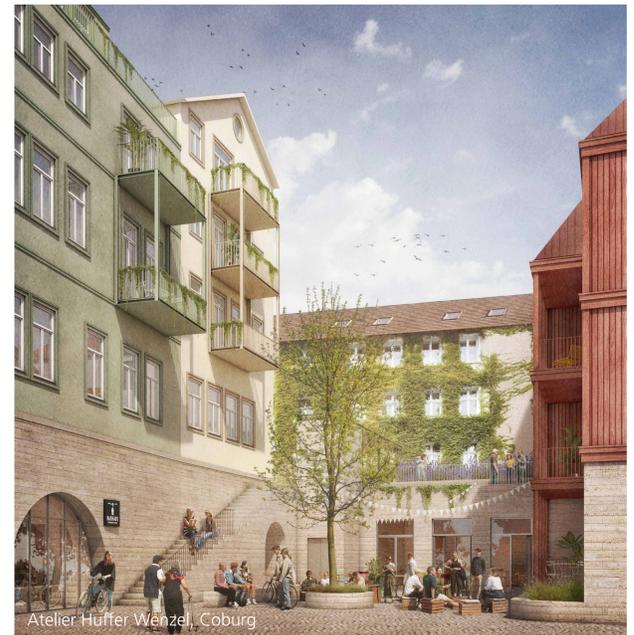
Die Projektidee ist ein Ergebnis aus den 2017 erstellten „Vorbereitenden Untersuchungen“ im Sanierungsgebiet Steinwegvorstadt. Als wichtiger Baustein der Quartierserneuerung soll damit innerstädtisches Wohnen gestärkt und der von Leerstand gekennzeichnete Block im Übergangsbereich zwischen Steinweg und Lohgraben neu geordnet werden. Aufgabe ist die Erarbeitung eines Konzeptes für den Um- und Neubau der Gebäude als Projekt „Mehrgenerationenwohnen“ - mit vielfältigen, generationell durchmischten Wohnformen in einem gemeinsamen Baukomplex um einen gemeinschaftlich genutzten Hof.



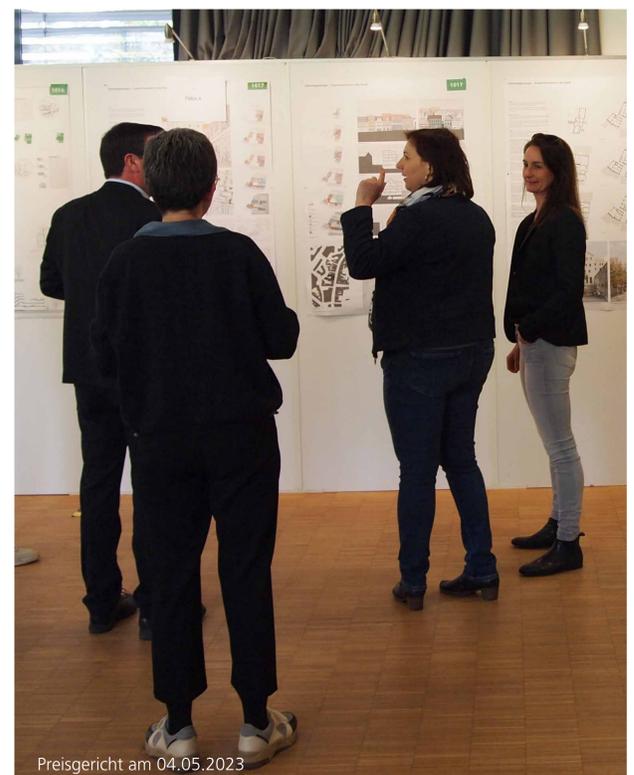
Atelier Huffer Wenzel, Coburg

DER WETTBEWERB

Um eine Bandbreite an innovativen Lösungen für die herausfordernde Aufgabe zu finden, wurde von der WSCO im Auftrag der Stadt Coburg ein zwei-stufiger Architekturwettbewerb durchgeführt. In zwei Runden wurden aus 26 eingereichten Entwürfen die Arbeiten mit dem höchsten Entwicklungspotential herausgesucht, die in der zweiten Runde ihre Entwürfe vertiefen konnten. Jetzt stehen die Ergebnisse und die Preisträger fest. In verschiedenen Schaufenstern im Steinweg können die sechs Preisträger in der Zeit von 13.05.-11.06.2023 jederzeit besichtigt werden. Die kompletten Wettbewerbsbeiträge und weitere Informationen gibt es zum Nachlesen in der Wettbewerbs-Dokumentation, die für alle Interessierten bei der WSCO kostenlos erhältlich ist.



Atelier Huffer Wenzel, Coburg



Preisgericht am 04.05.2023



WOHNBAU STADT COBURG GMBH
ALS SANIERUNGSTRÄGER DER STADT COBURG

MEHRGENERATIONEN- WOHNEN STEINWEGVORSTADT

WETTBEWERBSERGEBNISSE

ZIELE

- » Schaffung einer attraktiven, barrierefreien Verbindung zwischen Lohgraben und Steinweg
- » Barrierefreiheit in den Neubauten, möglichst wenig Barrieren im Bestand
- » Nutzung der Erdgeschosse zur Quartiersbelebung, Anbindung und Öffnung zu den angrenzenden Freiräumen
- » Erschließungsbereiche, der Innenhof und die Passage sollen Raum für Kommunikation und Begegnung bieten
- » Innovative Ansätze zur Schaffung intelligenter, flächensparender und qualitativvoller Wohnungseinheiten. Bereitgestellt werden soll eine Vielfalt an Wohnungsformen, -typen und -größen im Sinne eines intergenerationellen Zusammenlebens
- » Sicherung von Wohnqualität bei neuen, innovativen Wohnungszuschnitten, die es ermöglichen, bei kompakteren Wohnungsgrundrissen gleichen oder sogar höheren Komfort zu erreichen

DIE AUSSTELLUNG



Atelier Huffer Wenzel, Coburg

WEITERE INFORMATIONEN

Abteilung Sanierung der WSCO

Reiner Wessels
Tel. 09561 877-209

Auslobung:
Wohnbau Stadt Coburg GmbH als Sanierungsträger
der Stadt Coburg

Wettbewerbsbetreuung:
arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner.gmbh

Dieses Projekt wird im Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

